

ART SONG TRANSPOSITIONS

Art Songs and Arias in Any Key

Franz Schubert (1797-1828)

Der Zwerg

D. 771 | Poet: Matthäus von Collin (1779-1824)

in G-sharp minor



Edited by Dr. Jonathan Edward Mann
©2021 ArtSongTranspositions.com

Matthäus von Collin

Der Zwerg

Franz Schubert

D. 771

Nicht zu geschwind

4
Im

7
trü - ben Licht ver - schwin - den schon die

10
Ber - - - ge, es schwebt das

13
Schiff auf glat - ten Mee - res - wo - gen, wo - rauf Die

Detailed description: This is a musical score for the song 'Der Zwerg' by Franz Schubert, arranged by Matthäus von Collin. The score is in G major (one sharp) and common time (C). It consists of a piano accompaniment and a vocal line. The piano part features a rhythmic pattern of eighth notes in the right hand and chords in the left hand. The vocal line is in a soprano or alto range. The lyrics are in German. The score is divided into systems, with measure numbers 4, 7, 10, and 13 marked at the beginning of each system. There are some 'x' marks in the piano part, likely indicating specific fingering or articulation points. The overall mood is light and whimsical, consistent with the title 'Der Zwerg' (The Dwarf).

17

Kö - nig - in mit ih - rem Zwer - ge.

21

Sie

24

schauf em - por zum hoch - ge - wölb - ten

27

Bo - gen, hin - auf zur licht-durch-wirk - ten blau - en

fp

31

Fer - ne, die mit der Milch des Him - mels blass durch - zo - gen.

pp

36

Nie, nie habt ihr mir ge - lo - gen noch, ihr

fp

40

Ster - ne, so ruft sie aus, bald werd' ich nun ent - schwin - den,

44

ihr sagt es mir, doch sterb' ich wahr - lich

pp

48

ger - ne. Da tritt der Zwerg zur

p

53

Kö - ni-gin, mag bin - den um ihr - en Hals die Schnur von ro - ther

56

Sei - de, und weint, und weint, als wollt' er

cresc.

60

schnell vor Gram er - blin - den, vor Gram er - blin - den. Er

64

spricht: Du selbst bist Schuld an die-sem Lei - de, weil um den

fz

67

Kö - nig du mich hast ver - las - sen, jetzt weckt dein Ster - ben ein - zig

f

71

mir noch Freu - de, ein - zig mir noch Freu - de. Zwar werd' ich

75 e - wig-lich mich sel - ber has - sen, der dir mit

78 die - ser Hand den Tod ge - ge - ben,

81 doch musst zum frü - hen Grab du nun er - blas -

86 - sen. Sie legt die

89 Hand aufs Herz voll jun - gem Le -

93

- ben, und aus dem Aug' die

96

schwe - ren Thrä - nen rin - nen, das sie zum Him - mel be - tend

100

will er - he - ben. Mögst du nicht

103

Schmerz durch mei - nen Tod ge - win -

105

- nen! sie sagt's, da küsst der Zwerg die blei - chen

109

Wan - gen, d'rauf al - so bald ver - ge - hen

114

ihr die Sin - nen.

dim.

118

Der Zwerg schaut an die Frau, vom Tod be -

122

- fan - gen, er senkt sie tief in's Meer mit eig' - nen

127

Han - den. Ihm brennt nach ihr das Herz so voll Ver - lan -

132

-gen, ihm brennt nach ihr das Herz so

135

voll Ver - lan - gen, so voll Ver - lan -

139

-gen. An

pp

142

kei - - - ner Kü - ste wird er

145

je mehr lan - - - den.